



Wir geben das Beste für unsere wertvollste Ressource.

Für heute. Für morgen. Für Wasser.
Für eine effiziente und nachhaltige Wasserwirtschaft.

[siemens.de/wasser](https://www.siemens.de/wasser)

SIEMENS

Mit nachhaltigen Lösungen die Ressource Wasser schützen

Klimawandel mit Dürren und Starkregen, Urbanisierung mit höherem Bedarf an Trinkwasser, Wasserverschmutzung sowie striktere Gesetze und Regularien – die Wasserwirtschaft sieht sich großen Herausforderungen gegenüber. Und diese werden weiter zunehmen. Um den steigenden Bedarf nach sauberem Wasser zu erfüllen und die Wasserressourcen nachhaltig zu schützen, sind Innovationen, Ideen und Initiativen gefragt.

Gewinnen Sie einen ersten Überblick darüber, mit welchem Portfolio Siemens die Wasserindustrie dabei unterstützt, diesen Anforderungen gerecht zu werden.



//
Wir begegnen den tiefgreifenden
globalen Herausforderungen,
indem wir Nachhaltigkeit und
Digitalisierung zusammenbringen.

@ Siemens Digital Industries

Index

Mission & Strategie	03
Lösungsspektrum	04
Skalierbare Automatisierungslösung	05
Digitalisierung für mehr Transparenz und Effizienz	06
Standardisierung als Basis für Digitalisierung	08
Industrial Security	09
Energy Efficiency	10
Digital Services	11
Financial Services	12
Referenzen & Case Studies	13
Kooperationen & Partnerschaften, Forschung & Entwicklung	15

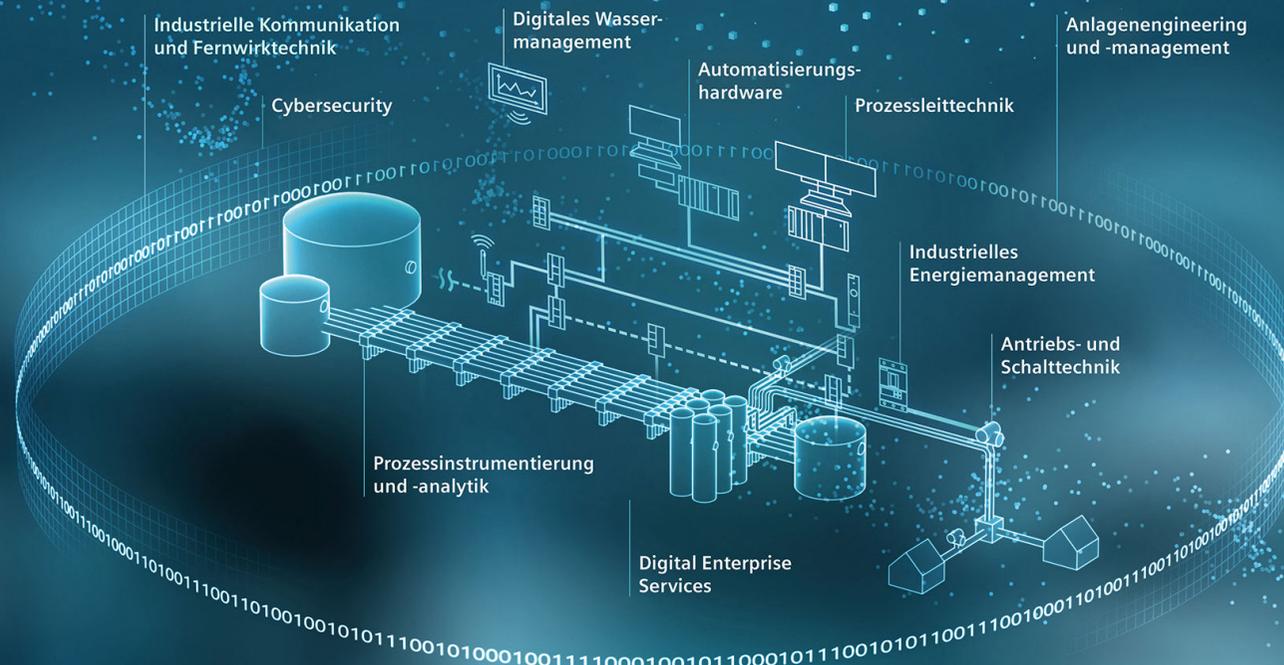


Unsere Mission und Strategie: **Digitalisierung ermöglicht Nachhaltigkeit**

Als innovationsorientiertes Technologieunternehmen hat Siemens es sich seit seiner Gründung zur Aufgabe gemacht, tiefgreifende globale Herausforderungen zu bewältigen und der gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden. Nach Angaben der Vereinten Nationen im Rahmen des SDG (Sustainable Development Goals) 6 hat weltweit jeder dritte Mensch keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Die Auswirkungen des Klimawandels, wie schwere Dürren und Überschwemmungen sowie eine wachsende Weltbevölkerung werden diese Statistiken leider noch verschärfen.

Siemens – Technology with purpose

Im Sinne unseres Leitgedankens „Technology with purpose“ liegt uns daher die Wasserindustrie in ihren Ausprägungen der Wasseraufbereitung, -ver- und -entsorgung besonders am Herzen. Mit unserem breiten Portfolio von der Elektrifizierung über die Automatisierung tragen wir zum nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser bei, indem wir neueste digitale Technologien nahtlos einfügen. So sind wir führend bei wegweisenden digitalen Anforderungen an die Wasserindustrie, wie Cyber Security, Netzoptimierung oder Leakagefrüherkennung. In diesem Zusammenspiel können wir nicht nur umfassende Technologien bereitstellen, die die zuverlässige Wasserver- und -entsorgung gewährleisten, sondern die Wasserwirtschaft insgesamt effizienter und ressourcenschonender gestalten. Auf diese Weise helfen wir unseren Kunden in der Wasserindustrie ihre anspruchsvollen Ziele nachhaltig zu erreichen. Das ist unser Auftrag.



Wirtschaftliche Lösungen für die Wasserwirtschaft

Wasser ist ein zunehmend wichtiger Wirtschaftsfaktor, weshalb Effizienz und die Bereitstellung neuer Ressourcen eine immer höhere Priorität bekommen. Höhere Kosten für die Erzeugung sauberen Wassers sowie steigende Anforderungen an dessen Qualität erfordern innovative, energie- und kostensparende Prozesse. Immer mehr Wasserversorger werden sich dessen bewusst und setzen daher auf modernste Technologien wie Digitalisierung und Vernetzung. Dadurch trägt die Wasserwirtschaft erheblich zur Nachhaltigkeit bei.

Den gesamten Wasserkreislauf im Blick

Mit bedarfsgerechten und innovativen technischen Lösungen von der Elektrifizierung über die Automatisierung bis hin zu integrierten digitalen Technologien sowie mit umfassenden Dienstleistungen für den gesamten Wasserkreislauf – von der Meerwasserentsalzung über die Trinkwasser- und Abwasseraufbereitung (Industriewasser) bis hin zum Management von Wassernetzen – schafft Siemens dafür die entscheidenden Grundlagen.

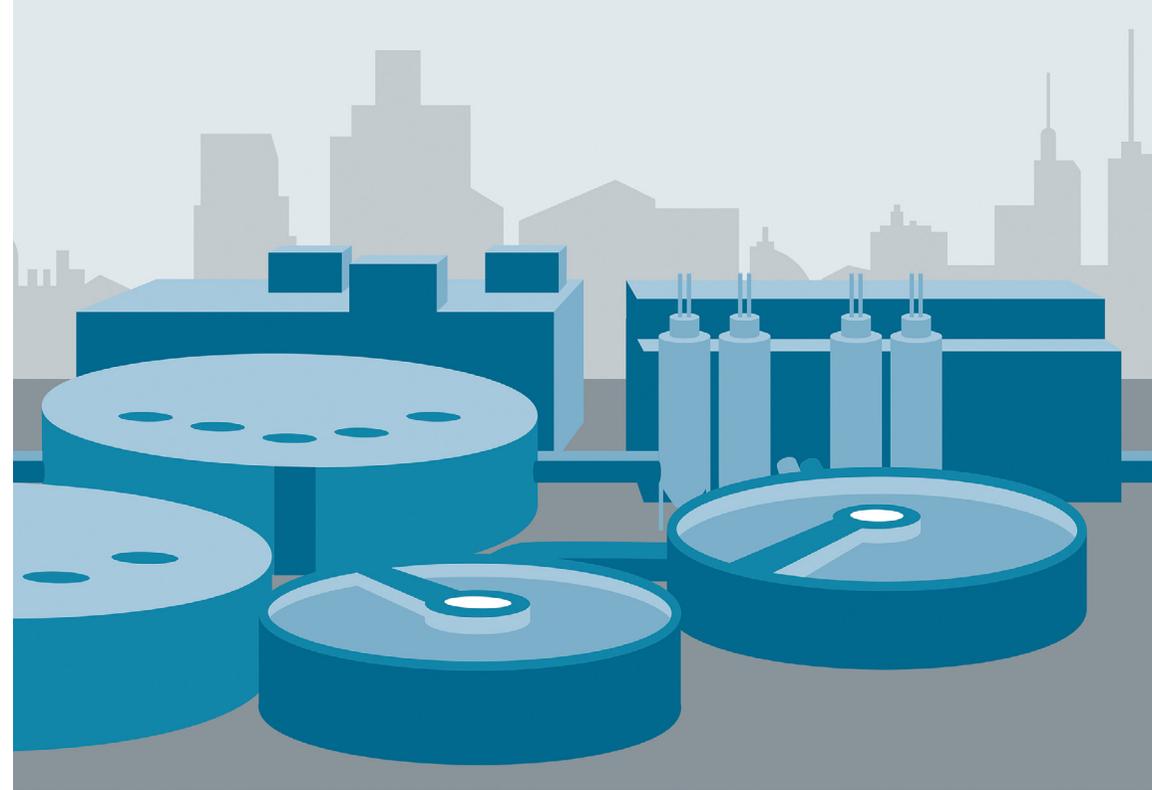
Ihr maßgeblicher Vorteil mit Siemens als Partner: langjährige Erfahrung in der Wasserbranche, umfangreiche Kenntnisse der Prozesse und branchenübergreifendes Expertenwissen rund um Hard- und Software von Feld- bis hin zur Managementebene. So bringt Siemens Sie entlang der gesamten Wertschöpfungskette und im gesamten Lebenszyklus der Anlage den entscheidenden Schritt weiter – und Sie behalten Ihre Kosten im Griff.

Maßgeschneiderte Lösungen für spezifische Einsatzgebiete

Die Anforderungen in Bereichen wie Trinkwasser, Abwasser oder Entsalzung sind vielfältig. Siemens bietet daher eine Reihe perfekt zugeschnittener Lösungen, die für höchste Effizienz und Nachhaltigkeit sorgen.

Automatisierungslösungen – skalierbar für Ihre Anforderungen

Ob für kleine, mittlere oder große Anlagen – mit Distribution Control Systems (DCS) und SIMATIC SCADA bietet Siemens als einziger Leitsystemhersteller zwei unterschiedliche Ansätze, jeweils modular, flexibel erweiterbar und damit zukunftssicher. Sie berücksichtigen relevante Industriestandards, wie beispielsweise zur ergonomischen Bedienung oder zur industriellen Sicherheit für kritische Infrastrukturen.



Bedienen und Beobachten mit SIMATIC SCADA-Systemen

SIMATIC WinCC Systeme > und **TIA Portal** > skalieren von der Einzelplatz- und anlagennahen Bedienung bis zu verteilten Leitwarten. Die Systeme unterstützen offene Bibliothekskonzepte und Applikationsstandards. WinCC Open Architecture dient zudem als Plattform zur Entwicklung eigener Systeme. Das innovative **SIMATIC WinCC Unified** > System ermöglicht – unter anderem mittels Web-Technologie – den Einsatz im Edge- oder Cloud-Umfeld.

Erfolgreich bewährt: Prozessleittechnik SIMATIC DCS

Auf Basis bewährter Hardware bieten **SIMATIC PCS 7** > sowie das wegweisende, webbasierte **SIMATIC PCS neo** > wasserspezifische Bibliotheken als integralen System-Bestandteil sowie Applikationsstandards direkt vom Leitsystemhersteller. SIMATIC PCS 7 skaliert von kleineren Betrieben über große Entsalzungsanlagen bis hin zu verteilten Leitwarten. Das System ermöglicht – ausgehend vom R&I-Schema – durchgängiges Engineering, einschließlich der Integration von Nieder- und Mittelspannung.

Digitalisierung für mehr Transparenz und Effizienz

Ob Erfassung von Daten, Einsatz von Assistenzsystemen, Vernetzung von Teilsystemen, Integration dieser in eine dezentrale Lösung oder Autonomisierung ganzer Infrastruktursysteme – die Digitalisierung in der Wasserwirtschaft ermöglicht effizientere und nachhaltigere Prozesse für neue, aber auch für bestehende Anlagen.

Zwei Hebel setzen hier an: zum einen die Erstellung digitaler Zwillinge, um Prozesse zu optimieren, und zum anderen die Nutzung digitaler Applikationen.

Der digitale Zwilling zahlt sich aus

Mit dem digitalen Zwilling wird ein virtuelles Abbild der realen Anlage geschaffen: Durch die intelligente Verknüpfung von Daten aus unterschiedlichen Quellen sowie deren Verarbeitung in einem durchgängigen Datenmodell, kann das gesamte Potenzial neuer und bestehender Anlagen genutzt werden.

Der digitale Zwilling in Neuanlagen

Ergebnis der konsistenten Datenhaltung und des durchgängigen Datenmodells ist der digitale Zwilling: ein exaktes, jederzeit aktuelles und virtuelles Abbild der gesam-

ten Anlage. Er erlaubt u. a. Simulationen bereits während der Engineeringphase und verkürzt dadurch die Inbetriebnahmezeit maßgeblich.

Der digitale Zwilling erlaubt u. a. Simulationen, die umfassenden Tests von Automatisierungapplikationen und eine realitätsnahe Trainingsumgebung für Anlagenbetreiber noch vor der realen Inbetriebnahme ermöglichen. Dies schafft Möglichkeiten zur Prozessoptimierung und Erfahrungssicherung, was die Inbetriebnahme beschleunigt, und insgesamt zu mehr Effizienz in allen Lebensphasen von Fertigungs- und Prozessanlagen führt.

Der digitale Zwilling in Bestandsanlagen

Auch bei Bestandsanlagen lohnt sich die Digitalisierung, indem ein digitales Abbild der realen Bestandsanlage erzeugt wird, das mit importierten Planungsdaten in einer Datenbankstruktur verknüpft werden kann. So können die Daten verifiziert werden, und der Anlagenbetreiber erhält ein aktuelles digitales Abbild seiner Anlage – die Ausgangsbasis für eine umfassende Optimierung des Betriebs.

Effizienzsteigerung durch Digitalisierung der Planung

In Zusammenarbeit mit Bentley Systems können Building Information Modeling (BIM) und Geoinformationssysteme (GIS) in die Digitalisierung der Planungsprozesse integriert werden. Die anwenderfreundlichen, modellorientierten Software-Tools dienen als zuverlässige Entscheidungsgrundlage bei der Auslegung von Wasserversorgungssystemen und ermöglichen die Erstellung von Prognosen bei Abwasserbehandlung/-aufkommen je nach Anstieg von Bevölkerung und Nachfrage.

Smarte Apps für mehr Effizienz und Versorgungssicherheit

Die Applikationen und digitalen Services der Siemens Industry Suite für die Wasserwirtschaft sorgen für mehr Transparenz. Sie helfen, Optimierungs- und Einsparpotenziale zu identifizieren und höchste Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

Mit den speziell für die Wasser- und Abwasserbranche entwickelten Siemens Water (SIWA) Applikationen können Betreiber unter anderem die Energieeffizienz optimieren, Wasserverluste vermeiden, Gewässerbelastungen reduzieren und vorausschauende Wartungsmaßnahmen ergreifen.

Mehr Informationen:

[SIWA Burst >](#)

Rohrbrüche lokalisieren und Wasserverluste reduzieren

[SIWA Leak >](#)

Leckagen in Echtzeit erkennen

[SIWA LeakPlus >](#)

Wasserverluste in Wasser-verteilsystemen reduzieren

[SIWA Optim >](#)

Kostenoptimierter Pumpenbetrieb in Wasserversorgungssystemen

[SIWA OptimDynamics >](#)

Ressourcenschonende Wasserversorgung

[SIWA Pump Guardian >](#)

Pumpenverstopfungen vorbeugen

[SIWA Blockage Predictor >](#)

Zur Verhinderung von Überschwemmungen aus Abwassernetzen

[SIWA Sewer >](#)

Zentrale Kanalnetzsteuerung

[SIWA Whitepaper >](#)

Weitere **Industrie Applikationen >** aus dem Siemens Industry Suite

Standardisierung als wichtiger Hebel für Digitalisierung

Standardisierung ist die Voraussetzung für effizienten digitalen Workflow. Ein Systembaukasten aus gezielt ausgewählten Komponenten und umfangreichen Musterlösungen für typische Anlagen und Prozesse ebnet den Weg für mehr Effizienz, Produktivität und Verfügbarkeit sowie sicheren Betrieb – und garantiert eine solide Basis für durchgängige Digitalisierung.



Siemens Water Portal

In unserem Water Portal stellen wir Ihnen eine umfangreiche und kostenfreie Sammlung an Musterlösungen und Musterkonfigurationen, Engineering-Standards und Tools zur Automatisierung, Prozessinstrumentierung, Antriebstechnik sowie zur elektrotechnischen Ausstattung von Wasser- und Abwasseranlagen zur Verfügung. Darüber hinaus erhalten Sie Informationen zur industriellen Sicherheit und Kommunikation.



Water Templates für einfacheres Engineering

Die kostenfrei verfügbaren Water Templates bieten maßgeschneiderte Vorlagen für Systemintegratoren, Anlagenbauer und Betreiber. Mit ihnen lassen sich Leitsystemapplikation standardisiert engineeren. So können Kosten und Risiken bereits während der Planung reduziert werden. Das gilt auch für Projektierung und Inbetriebnahme, laufende Wartung und Instandhaltung und selbst für zukünftigen Modernisierungen der Anlage.

Mehr erfahren:



Library for Basic Processes (LBP) Bausteine für die Standardisierung

Anlagenbauer und Systemintegratoren sind gefordert, immer leistungsfähigere Automatisierungslösungen zu immer niedrigeren Kosten zu erstellen. Gleichzeitig fordern die Endkunden, dass Prozessstabilität und Anlagenverfügbarkeit weiter verbessert werden, ohne den Engineeringaufwand zu erhöhen. Dabei unterstützt sie die Library of Basic Processes (LBP) – eine designorientierte Bausteinbibliothek für das TIA Portal V15. Damit können vielfältige Automatisierungsaufgaben sehr effizient gelöst und der Engineeringaufwand, die Projektierungskosten sowie die Projektlaufzeit deutlich reduziert werden.

Industrial Security: Sicherheit auf höchstem Niveau

Kritische Infrastrukturen wie die Trinkwasserversorgung müssen rundum zuverlässig gegen Cyberangriffe geschützt werden. Die ganzheitlichen und praxisgerechten Sicherheitskonzepte von Siemens schaffen die Grundlage für den sicheren Betrieb wasserwirtschaftlicher Anlagen auf Basis zertifizierter Produkte, Systeme und Prozesse gemäß des internationalen Standards IEC 62443, dem führenden Standard für Security in der industriellen Automatisierung.

Siemens bietet außerdem – als einer der erster System- und Lösungsanbieter überhaupt – die durch **TÜV-Süd zertifizierten Referenzarchitekturen** > (Blaupausen), die speziell auf die Erfordernisse der Branche Wasser/Abwasser/Entsalzung zugeschnitten sind.



Erfahren Sie mehr zu Industrial Security in der [Wasserindustrie](#) >

Hier geht´s zum Artikel: [Cybersecurity für die Wasserwirtschaft](#) >

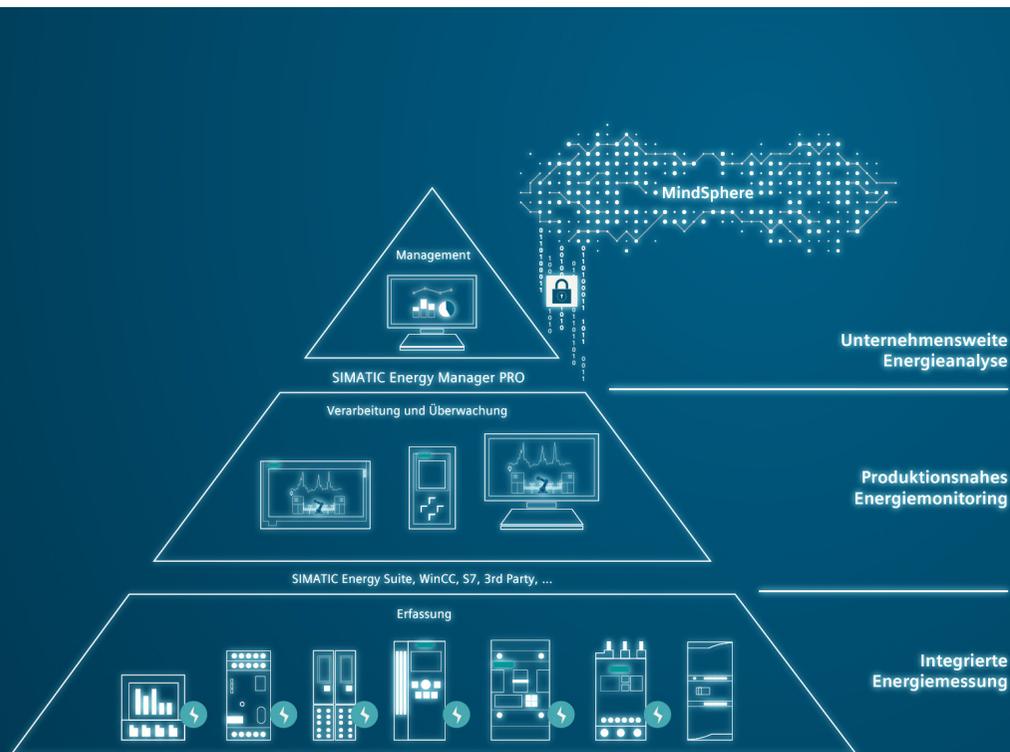
Wie Siemens das gesamte Feld der [Industrial Security](#) > abdeckt

Welche Komponenten zur [Netzwerksicherheit](#) > beitragen



Steigern der Energie- und Kosteneffizienz im Anlagenbetrieb

Steigende Energiepreise und verschärfte Umweltgesetze machen den Energieverbrauch von Unternehmen zum Top-Thema. Einer der größten Kostenfaktoren von Wasser- und Abwasseranlagen ist der Energiebedarf. Energieeffizienz senkt Kosten, macht wettbewerbsfähig und zeugt von Umweltbewusstsein. In einigen europäischen Ländern sorgen staatlich geförderte Programme für zusätzlichen Anreiz beim Energiesparen. Voraussetzung ist in vielen Fällen die Einführung von Prozessen gemäß ISO 50001.



Einsparpotenziale realisieren

Dank Verbrauchsdatenerfassung in der Feldebene bekommt der Anlagenbetreiber den vollen Überblick über relevante Energieverbraucher im Prozess. Mit Hilfe geeigneter Analysetools lassen sich zudem Einsparpotenziale schnell und effizient identifizieren und umsetzen.

Energiesparen mit Datentransparenz

SIMATIC Energy Manager > bietet vollen Überblick über die Verbrauchsdaten im gesamten Unternehmen – von der Energiedatenerfassung auf Feldebene bis hin zur unternehmensweiten Energieanalyse auf Managementebene.

Kostenoptimierter Pumpenbetrieb in Trinkwassernetzen

SIWA Optim > ist eine Lösung zur intelligenten, energiekostenoptimierten Steuerung von Pumpen und Ventilen. Das Ergebnis: bis zu 15% geringerer Energieverbrauch bei optimaler Versorgungssicherheit.

SIWA OptimDynamics > nutzt eine hydraulische Modellierung der Pumpstation, um anhand der Kennlinien und Wirkungsgrade der verfügbaren Pumpen die effizienteste Lösung für den Transport des Trinkwassers zu ermitteln. Damit kann man den Energieverbrauch in der Trinkwasserverteilung deutlich minimieren.

Energieoptimierter Betrieb von Entsalzungsanlagen

Entsalzung ist eine der energieintensivsten Methoden, um Trinkwasser zu erzeugen, und umso wichtiger wird es, den Betrieb so effizient zu gestalten wie möglich. Hierfür bietet Siemens zwei komplementäre Lösungen an. Die erste ist das Plant Management System, mit dem sich auch bei geringem Investitionsaufwand eine höhere Transparenz und ein verbesserter Anlagenbetrieb erreichen lassen. Eine weitere Lösung ist die modellbasierte Optimierungssoftware, die die Prozessleistung der Anlage verbessern und zu langfristigen Kosteneinsparungen führen kann.

Digital Services: Für optimalen Anlagenbetrieb

Von der digitalen Transformation über zuverlässige Inbetriebnahme und Instandhaltung von Feldgeräten bis zur schnellen Hilfe bei Ausfällen – mit unseren Services für den gesamten Lebenszyklus stellen Sie den optimalen Betrieb Ihrer Anlage sicher.

Digitalization Consulting

Mit unserem exzellenten Know-how, unserem einzigartigen Technologieportfolio und unserer methodischen Beratung können wir Sie mit **Digitalization Consulting** auf dem Weg zum Digital Enterprise begleiten. Gemeinsam können wir Ihre Defizite identifizieren, diese gemäß Ihren Geschäftszielen klassifizieren und für Sie eine neutrale Digitalisierungs-Roadmap erstellen, die Ihren Bedürfnissen, Ihrem Geschäftsmodell und Ihrer bestehenden Infrastruktur (IT & OT) entspricht.

Realer Mehrwert durch Virtualisierung

SIMATIC Virtualization as a Service ermöglicht Ihnen effiziente Pflege, Wartung und Modernisierung der eingesetzten Systemkomponenten, beispielsweise die besonders einfache und kostengünstige Umsetzung von SIMATIC PCS 7 und WinCC-Projekten mit vorgefertigten, konfigurierten, einschaltfertig getesteten Systemen.

Remote-Services

Engineering, Inbetriebnahme und Instandhaltung von Automatisierungssystemen können optimal und sicher via Fernzugriff (remote) durch den Einsatz moderner, leistungsfähiger Kommunikationsmedien unterstützt und durchgeführt werden. Mit unserem Angebot der plattformbasierten **Remote Services** können Sie weltweit jederzeit auf das zentral verfügbare Know-how des Produktherstellers bzw. Lösungsanbieters zurückgreifen.





Finanzlösungen zur Förderung einer **nachhaltigen Wasserinfrastruktur**

Siemens Financial Services (SFS) – der Finanzarm von Siemens – ist Anbieter von Finanzierungslösungen für Firmenkunden. Eine außergewöhnliche Kombination aus Finanzexpertise, Risikomanagement und Branchen-Know-how ermöglicht es SFS, maßgeschneiderte innovative Finanzierungslösungen anzubieten.

SFS fördert damit Wachstum, schafft Mehrwert, erhöht die Wettbewerbsfähigkeit und eröffnet Kunden aus der Wasserbranche den Weg zu neuen Technologien.

Mit Equipment- und Technologie-Finanzierungen, Leasing, Unternehmensfinanzierungen, Eigenkapitalinvestments sowie projektbezogenen und strukturierten Finanzierungen unterstützt SFS Sie bei Investitionsvorhaben. In einem internationalen Netzwerk bietet SFS weltweit Finanzierungslösungen an, die länderspezifische rechtliche Anforderungen erfüllen. SFS stellt Kapital für Kunden aus der Wasserbranche bereit und hilft dabei, innovative Technologien in neue sowie bestehende Anlagen einzuführen. So werden die Projekte für Sie realisierbar und Sie können Wachstumsmöglichkeiten dann ergreifen, wenn sie sich bieten.

Case Studies: Individuelle Lösungen im praktischen Einsatz

Entdecken Sie, wie die leistungsstarken und innovativen technischen Lösungen von Siemens überall auf der Welt zu einem reibungslosen, zuverlässigen und in jeder Hinsicht nachhaltigen Betrieb von Wasserversorgungs- und Abwassersystemen beitragen.



VA SYD,
Schweden
**Leckageerkennung
mit KI**

Leckagen im Rohrleitungsnetz sind schuld daran, dass rund 10% des vom schwedischen Wasserversorger VA SYD gelieferten Wassers nicht beim Verbraucher ankommen. Nun setzt VA SYD mit SIWA LeakPlus auf künstliche Intelligenz (KI), um Lecks an den Wasserleitungen effizienter zu erkennen und zu beheben.



Canal de Isabel II,
Spanien
**Energiekosten
klar gemacht
im Klärwerk 4.0**

Das Wasserwirtschaftsunternehmen Canal de Isabel II ist verantwortlich für sämtliche Bereiche der kommunalen Wasserwirtschaft der Stadt Madrid. Das Unternehmen suchte nach einer Lösung, um die Effizienz und Nachhaltigkeit der Wasseraufbereitung in den Abwasserkläranlagen zu verbessern. Mit digitalen Lösungen für das Energiemanagement von Siemens und Acciona spart es mittlerweile mehr als 15 Prozent Energie und hat die CO₂-Emissionen um über 10 Prozent gesenkt.



Changi Newater,
Singapur
**Innovation in Wasser:
Von Abwasser zu
Trinkwasser**

Zuverlässige Trinkwasserversorgung ist das A und O einer Stadt. Die neue NEWater-Wasseraufbereitungsanlage in Changi produziert bis zu 190 Mio. Liter frisches Wasser pro Tag aus Abwasser. Dazu muss die gesamte Anlage rund 90% der Zeit zur vollen Verfügung stehen. Dafür sorgt rund um die Uhr eine redundante Automatisierungslösung von Siemens.



Al Khafji,
Saudi Arabien
**Entsalzen mit
der Sonne**

In Al Khafji in Saudi-Arabien ist eine der großen solarbetriebenen Umkehrosmose-Entsalzungsanlagen. Durch die vertikale und horizontale Integration aller elektrischen Komponenten ist es gelungen, die Betriebskosten zu verringern und die Wartungszeiten zu verkürzen. Durch die zentralisierte Prozessüberwachung und -automatisierung wird eine nachhaltige Wasserversorgung gewährleistet – und das bei maximaler Effizienz.



Taweelah, UAE
**Wasser aus der
größten Umkehr-
osmoseanlage
der Welt**

Die Taweelah-Entsalzungsanlage, die 2022 fertiggestellt sein soll, wird 909.200 Kubikmeter Wasser pro Tag (m^3 /Tag) liefern, 44% mehr als die derzeit größte Umkehrosmoseanlage der Welt mit 624.000 m^3 /Tag, und den Wasserbedarf von 350.000 Haushalten decken. Bei diesem großen Infrastrukturprojekt liefert Siemens nicht nur die Technologien für Automatisierung und Digitalisierung, sondern übernimmt hinter diesem 869-Millionen-Dollar-Projekt auch den Großteil der Finanzierung, bei der die Siemens Financial Services (SFS) die vorrangigen Projektfinanzierungsdarlehen von sechs Kreditgebern ermöglicht.



Thune Dam, Südafrika
**Staudammprojekt
für Wasserversor-
gung in Botswana**

Täglich stellt die neue Wasseraufbereitungsanlage am Staudamm Thune 11 Millionen Liter sauberes Trinkwasser für die Bewohner in Botswana bereit. Am Projekt beteiligt: der Siemens Lösungspartner Moreflow. Das Unternehmen aus Francistown lieferte die Automatisierungstechnik, elektrische Ausrüstung und zusätzliche Services. Und auch für die Überwachung der Anlage wurde gesorgt. So sind die Menschen im ländlichen Distrikt Bobirwa jederzeit sicher mit Wasser versorgt.

Nachhaltige Wasserwirtschaft: Gemeinsam gestalten



Partner Management: Kompetenz direkt vor Ort

Siemens arbeitet weltweit eng mit ausgewählten Partnern aus der Wasserindustrie zusammen, beispielsweise mit EPCs, Systemintegratoren und Großhändlern. Jeder einzelne dieser Partner ist ein ausgewiesener Experte in seinem Bereich und verfügt über umfangreiches Produkt- und System-Know-how rund um das umfangreiche Portfolio von Siemens für die Wasserbranche. So kann das umfassende Angebot für Digitalisierung, Automatisierungs- und Antriebstechnik überall auf der Welt optimal an den individuellen Bedarf der Kunden vor Ort angepasst werden.

Forschung und Entwicklung

Siemens engagiert sich aktiv in zahlreichen deutschen und europäischen Fachverbänden und Gremien. Das Unternehmen unterstützt die Forschung, wie z.B. an der **Technischen Universität Berlin** > und leistet mit seinem Know-how und seiner Kompetenz einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung einer nachhaltigen Wasserwirtschaft.

Kooperationen: Gemeinsam zum Erfolg

Gemäß unserem Anspruch, agil und führend im Markt tätig zu sein, setzen wir über die klassische Vertriebspartnerschaft hinaus in verschiedenen Bereichen verstärkt auf Zusammenarbeit. So haben wir sowohl mit Komponentenherstellern wie Hach Analytics als auch mit Global Playern wie **Acciona** > (Entsalzung) oder mit jungen Unternehmen wie **BuntPlanet** > (Digitalportfolio) spezifische Kooperationen vereinbart. Auf diese Weise werden wir den Anforderungen unserer Kunden gerecht und bieten ein umfassendes, innovatives Produkt- und Systemportfolio, weltweit lokale Präsenz und hohe Qualität bei gleichzeitiger Kosteneffizienz.

Herausgeber
Siemens AG

Digital Industries
Process Automation
Östliche Rheinbrückenstr. 50
76187 Karlsruhe, Deutschland

Artikel-Nr.:
Dispo 10001
WS 09210.0
Gedruckt in Deutschland
© Siemens 2022

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Die Informationen in dieser Broschüre enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Alle Erzeugnisbezeichnungen können Marken oder Erzeugnisnamen der Siemens AG oder anderer, zuliefernder Unternehmen sein, deren Benutzung durch Dritte für deren Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.